



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Eilpe/Dahl

Betreff:

Überweg Eilper Straße - Abzweig hoch zur Volmetalstraße

Beratungsfolge:

04.03.2020 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Eilpe/Dahl beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie eine Verbesserung der Sicherheit am Fußgängerüberweg Eilper Straße hoch zur Volmetalstraße erreicht werden kann.

Insbesondere ist zu prüfen,

1. ob anstelle des gelben Blinklichtes und des Zebrastreifens eine Lichtzeichenanlage mit Anforderungskontakt installiert werden kann.
2. ob die Verdeutlichung der 30km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung durch ein weiteres Schild erfolgen kann.
3. ob durch die Aufbringung eines möglichst großen und farbigen „30er-„ oder „Achtung Kinder“-Piktogramms die Gefahrensituation hervorgehoben kann.
4. wie die Ausleuchtung des Überweges verbessert werden kann.



Begründung

Die Fußgängerquerung an der Eilper Straße hoch zur Volmetalstraße ist mit einem Zebrastreifen und einem gelben Warnblinklicht versehen. Die Geschwindigkeit ist in diesem Bereich auf 30km/h begrenzt.

Immer wieder berichten Fußgänger, dass durch den fahrenden Verkehr die dort angeordnete Geschwindigkeitsbegrenzung, wie auch der Vorrang der Fußgänger am Zebrastreifen, missachtet werden. Ebenso wird bemängelt, dass der Querungsbereich, im Gegensatz zum zentralen Kreuzungsbereich, nicht genügend ausgeleuchtet ist.

Der Überweg wird häufig von Anwohnern genutzt, die in Delstern wohnen und fußläufig nach Eilpe wollen oder von dort zurückkommen, aber auch von Grundschülern aus Eilpe, welche die Astrid-Lindgren-Schule am Teilstandort Delstern besuchen. Schon deshalb ist hier meines Erachtens ein dringender Handlungsbedarf gegeben.



Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen